



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT



Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart



WORLD OF
ENERGY
SOLUTIONS

Sperrfrist: Montag, 6. Oktober 2014, 20.00 Uhr

Presseinformation

Stuttgart, 6. Oktober 2014

f-cell award für Daimler-Brennstoffzellen-B-Klasse

Wissenschaftspreis geht an die Universität Freiburg

Vom Land Baden-Württemberg gestifteter f-cell award prämiert Innovationen bei Brennstoffzellen mit insgesamt 20.000 Euro

In der Kategorie Classic geht der f-cell award 2014 an die Daimler AG. Ausgezeichnet wurde ein Dauerlaufrekord der Mercedes-Benz B-Klasse F-Cell über 300.000 Kilometer. Der weltweit einmalige, noch nicht beendete reale Fahrzeugtest zeigt, dass Brennstoffzellenautos auch unter schwierigen Bedingungen über mehrere Jahre hinweg im Alltagsbetrieb einsetzbar sind. „Der Test ist ein Schritt in Richtung serientaugliche Anwendung des Brennstoffzellenantriebsstranges“, heißt es in der Begründung der Jury.

Den Wissenschaftspreis f-cell award Science hat das Institut für Mikrosystemtechnik IMTEK der Universität Freiburg erhalten. Die Nachwuchs-Wissenschaftlerin Joana Danzer arbeitet mit mikrobiellen Brennstoffzellen und hat ein Verfahren entwickelt, mit dessen Hilfe bei der Abwasseraufbereitung Energie gewonnen wird. Dazu wird der Filter eines Bioreaktors gleichzeitig als Teil einer Brennstoffzelle verwendet, die den hohen Energiebedarf des Reaktors reduziert. Für den

Ansprechpartner:

Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart GmbH

Helmuth Haag
Tel 0711 / 228 35-13
helmuth.haag@region-
stuttgart.de

Fax 0711 / 228 35-888
Friedrichstraße 10
70174 Stuttgart

Umweltministerium

Frank Lorho
Pressestelle
Tel 0711 / 126-2783
frank.lorho@um.bwl.de

Kernerplatz 9
70182 Stuttgart

www.f-cell.de

ersten Platz beim Wettbewerb erhalten das Freiburger IMTEK und die Daimler AG jeweils ein Preisgeld von 8.000 Euro.

Mit dem Brennstoffzelleninnovationspreis wollen das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg und die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH (WRS) Neuentwicklungen bei der Brennstoffzelle prämiieren und weitere Innovationen anregen. Stifter des Preisgeldes ist das Ministerium.

Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnik haben aus Sicht von Umwelt- und Energieminister Franz Untersteller sowie von WRS-Geschäftsführer Dr. Walter Rogg ein großes Potenzial, sich zu einer Schlüsseltechnologie für eine nachhaltige Mobilität und Energieversorgung zu entwickeln. „Brennstoffzellen sind hoch effizient und ermöglichen es, erneuerbare Energien in die Mobilität zu bringen – oder sie langfristig zu speichern“, erklärte Minister Untersteller. Da derzeit etwa ein Drittel der klimaschädlichen Treibhausgasemissionen in Baden-Württemberg auf den Verkehr und rund 40 Prozent auf die Gebäudeenergieversorgung entfallen, sei die Weiterentwicklung und konsequente Marktaktivierung der Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnik unerlässlich. „Der f-cell award zeigt beeindruckend, welchen hohen Reifegrad diese Technologie bereits erreicht hat“, betonte WRS-Geschäftsführer Dr. Walter Rogg. „Im Interesse einer beschleunigten Markteroberung muss jetzt die Infrastruktur wesentlich besser ausgebaut werden, etwa beim Tankstellennetz.“

Neben den beiden ersten Plätzen vergab die Jury zwei Anerkennungspreise für Brennstoffzellen-Heizgeräte in Kraftwärmekopplungsbauphase, die gleichzeitig Strom und Wärme erzeugen können. Das Gerät der Viessmann Werke in Allendorf ist speziell für Ein- und Zweifamilienhäuser konzipiert und bereits im Handel zu erhalten. Die Bosch Thermotechnik GmbH in Wetzlar hat für ihre Marken Buderus und Junkers ebenfalls ein KWK-System für kleine Gebäude – wie zum Bei-

spiel Mehrfamilienhäuser – entwickelt, das kurz vor der Markteinführung steht. Beide Auszeichnungen sind mit einem Preisgeld von je 2.000 Euro verbunden.

**Internationale f-cell Konferenz und Messe im Rahmen der
WORLD OF ENERGY SOLUTIONS vom 6. bis 8. Oktober 2014
in Stuttgart**

Verliehen wird der f-cell award bei der Abendveranstaltung der „WORLD OF ENERGY SOLUTIONS“ am 6. Oktober in den Wagenhallen im Stuttgarter Nordbahnhof.

Seit 2012 bündeln die BATTERY+STORAGE, die e-mobil BW conference und die f-cell in der WORLD OF ENERGY SOLUTIONS Potenziale und Netzwerke zum zentralen internationalen Messe- und Konferenzereignis für die Konvergenz von Energieerzeugung, Speichersystemen und Mobilitätslösungen. Im Mittelpunkt stehen Technologien und Dienstleistungen rund um die Bereiche Batterie- und Energiespeichertechnologien, Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Anwendungen sowie Innovationen aus dem Bereich der E-Mobilität. Die WORLD OF ENERGY SOLUTIONS ist ein Gemeinschaftsprojekt der e-mobil BW GmbH, der Landesmesse Stuttgart GmbH, der Peter Sauber Agentur Messen und Kongresse GmbH und der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH.

www.world-of-energy-solutions.de

hel061014